



Nord-West-Bahn RS1,  
Bahnhof Bremen-Vegesack



Bus 77, 87, 90, 91, 92, 94, 98 und 677,  
Haltestelle Gerhard-Rohlf's-Straße

Gefördert durch das Jobcenter Bremen und  
die Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport.



Die Senatorin für Soziales,  
Jugend, Frauen, Integration  
und Sport



Kofinanziert durch den Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen, aus Mitteln  
des Europäischen Sozialfonds und des Landes Bremen.



Europäische Union  
Investition in Bremens Zukunft  
Europäischer Sozialfonds  
im Land Bremen

Der Senator für Wirtschaft,  
Arbeit und Häfen



## Förderwerk

Förderwerk fördert und qualifiziert seit mehr als 25 Jahren Menschen auf dem Weg in den Arbeitsmarkt.

Wir berücksichtigen persönliche Wünsche, Interessen, Stärken und Erfahrungen aus allen Lebensbereichen. Unsere Arbeit wird bestimmt durch Kreativität und Offenheit für außergewöhnliche Lösungen.

Sprechen Sie uns an.  
Wir freuen uns auf Sie!

## Förderwerk

Wir fördern Zukunft

### Sprinter Vegesack

Reeder-Bischoff-Straße 42  
28757 Bremen



Jürgen Stanek  
Betriebsleiter

Tel. 0421 988837-91  
Fax 0421 988837-93  
stanek@foerderwerk-bremen.de  
foerderwerk-bremen.de



# Förderwerk

Wir fördern Zukunft

## Sprinter Vegesack



## ■ Sprach- und IntegrationsmittlerIn



## Inhalt

Das Projekt Sprach- und Integrationsmittler („Sprinter“) ist ein stadtteilbezogenes Projekt zur Förderung der Integration von Menschen mit Migrationshintergrund. Menschen mit Migrationshintergrund erhalten im Projekt neue berufliche Perspektiven und tragen dazu bei, dass Integration kein Zufall bleibt.

Sprach- und IntegrationsvermittlerInnen haben den Auftrag, Menschen aus dem eigenen Kulturkreis zu unterstützen. Sie kommen dort zum Einsatz, wo ausländische MitbürgerInnen auf Grund fehlender Sprachkenntnisse, fehlender Kenntnisse von behördlichen Anforderungen und mangelnder Integration an die Grenzen eines eigenständigen, verantwortungsvollen Handelns kommen. Erfolgreich begleiten unsere „Sprinter“-MitarbeiterInnen geflüchtete Menschen in ganz Bremen und helfen beim Übersetzen und Verstehen von Deutschland.

Im Zuge der Flüchtlingsbewegungen und der steigenden Nachfrage im Bereich Sprach- und Integrationsmittlung hat sich das Projekt „Sprinter“ mit Hilfe von Kooperationen vergrößert und verstetigt. Das Projekt erfolgt in Kooperation mit dem Amt für Soziale Dienste – Haus der Familie Huchting und wird gefördert vom Jobcenter Bremen und dem Europäischen Sozialfonds.



## Voraussetzungen

- Frauen und Männer über 25 Jahre mit Migrationshintergrund
- Wohnort in Bremen
- Bezug von Arbeitslosengeld II
- Förderung durch das Jobcenter Bremen
- möglichst B1-Deutsch-Level
- Muttersprache in Wort und Schrift
- kundenfreundliches Auftreten
- Bereitschaft zur beruflichen Weiterentwicklung

## Beschäftigungsfelder

- mündliches und telefonisches Übersetzen für Menschen mit Migrationshintergrund beim Jobcenter, Ausländerbehörde, Ärzten, Schulen, KiTas, Sparkassen, Beratungsstellen...
- Bearbeiten und Erklären von Formularen und Anträgen

- Integrationshilfe als „Hilfe zur Selbsthilfe“, wie Umzugsbegleitung, Postbearbeitung, Stadtteilerkundung, haushaltspraktische Tipps, Information über Deutschkurse, Bildungswege u. ä.

## Arbeitszeiten

- 38,5 Wochenstunden, geringere Stundenanzahl ist möglich

## Leistungen

- branchenübliche Vergütung, Mindestlohn
- sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis

## Sprachen

Suaheli, Kurdisch, Türkisch, Arabisch, Tansanaisch, Urdu, Dari, Pashtu, Bangla, Hindi, Russisch, Tigrinya, Farsi, Englisch, Französisch...